



# SICHERHEITSDATENBLATT HYLINE HLG-1000

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt: 13.12.2010

## 1. BEZEICHUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND FIRMENBEZEICHNUNG:

**Artikelnummer:** HLG-1000  
**Handelsname:** HYLINE HLG-1000  
**Firma:** HOBART GmbH  
Robert-Bosch-Straße 17  
DE-77656 Offenburg  
Telefon: +49(0)781.600-0  
Telefax: +49(0)781.600-23 19  
**Zuständig für das Sicherheitsdatenblatt:** E-mail: hyline@hobart.de  
**Notrufnummer:** DE: Giftinformationszentrum Berlin, Telefon: +49(0)30 19240  
Maßnahmen bei Unfall/Vergiftung:  
die Verpackung oder das Produktdatenblatt dem Arzt zeigen.  
**Anwendung:** Flüssiger Klarspüler für gewerbliche Gläserpülmaschinen

## 2. MÖGLICHE GEFAHREN

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

Gefahrenbezeichnung: Reizend.  
R-Sätze: Reizt die Augen.

## 3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Der volle Wortlaut der aufgeführten R-Sätze ist in Abschnitt 16 zu finden.

Inhalt:

CAS-Nr.	EG-Nummer	%	Stoffbezeichnung	Einstufung	Hinweis
	231-793-3	< 1 %	Korrosionsinhibitor	Xn, N	R22, R41, R50/53
	248-983-7	1 - 5 %	Anionische Tenside	Xi	R36
	201-069-1	1 - 5 %	Zitronensäure	Xi	R36/38
	200-661-7	1 - 5 %	Isopropylalkohol	Xi, F	R11, R36, R67
		1 - 5 %	Nichtionische Tenside	Xi	R36/38
		5 - 15 %	Nichtionische Tenside	Xi	R36/38

Deklaration laut EG Verordnung Nr. 648/2004

5 - 15 %

Nicht ionaktive Tenside

< 5 %

Anionische Tenside



# SICHERHEITSDATENBLATT HYLINE HLG-1000

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt: 13.12.2010

## 4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Allgemeine Hinweise:	Dieses Sicherheitsdatenblatt unbedingt mit zum Behandlungsraum/Notaufnahme nehmen.
Einatmen:	Frische Luft.
Augenkontakt:	Das Auge weit öffnen. Sofort für mindestens 5 Minuten mit Wasser spülen. Bei anhaltender Reizung umgehend einen Arzt aufsuchen.
Hautkontakt:	Mit Wasser spülen.
Verschlucken:	Mund ausspülen, anschließend viel Wasser trinken. Bei Unwohlsein Arzt aufsuchen.

## 5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel:	Nicht brennbar. Löschmittel unter Berücksichtigung der Brandumgebung wählen.
Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:	Siehe Abschnitt 8.
Allgemeine Hinweise:	Wenn möglich Produkt entfernen – andernfalls mit Wasser kühlen.

## 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Persönliche Schutzmaßnahmen:	Persönliche Schutzausrüstung verwenden – siehe Abschnitt 8.
Umweltschutzmaßnahmen:	Siehe Abschnitt 12.
Verfahren zur Reinigung:	Größere Mengen mit Bindemittel aufnehmen. In geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen. Kleine Mengen ausgetretenes Material mit reichlich Wasser wegspülen.

## 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung:	Kontakt mit Augen vermeiden. Nicht mit chlorhaltigen Produkten mischen. Arbeitsabläufe so einrichten, dass das Produkt nicht verschüttet oder in anderer Weise verbreitet wird.
Lagerung:	In geschlossener Originalverpackung aufbewahren. Frostfrei. Schutz vor Hitze, UV-Strahlung/Sonnenlicht. Verschüttetes Material muss aufgesammelt werden können.
Besondere umweltschützende Maßnahmen:	Um jegliches Austreten zu verhindern, angebrochene Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern.
Haltbarkeit:	24 Monate



# SICHERHEITSDATENBLATT HYLINE HLG-1000

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt: 13.12.2010

## 8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION / PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Es sollte reichlich Wasser und eine Augenspülflasche verwendet werden können.

Atemschutz:

Bei Gefahr von Aerosolbildung zugelassenes Atemschutzgerät tragen. Der Atemschutz muss nach mindestens einer der folgenden Normen zugelassen sein: EN 136, EN 137, EN 140, EN 143, EN 149, EN 405, EN 12941, EN 12942, EN 14387 und mit CE-Kennzeichnung versehen werden.

Handschutz:

Bei Risiko für direkte Berührung mit dem Produkt, Schutzhandschuhe aus Nitrilgummi verwenden.

Handschuhe müssen dem Standard EN 374-3 entsprechen und mit CE-Kennzeichnung versehen werden.

Handschuhe nach beendetem Arbeitstag wegwerfen (8 Stunden).

Augenschutz:

Schutzbrillen zum Schutz vor Spritzern verwenden.

Schutzbrillen und Gesichtsschutz müssen nach EN 166 zugelassen und CE-gekennzeichnet sein.

Allgemeine Hinweise:

Arbeitsplätze und -abläufe so einrichten, dass ein direkter Kontakt mit dem Produkt vermieden wird.

Grenzwerte:

CAS-Nr.	Stoffbezeichnung	Grenzwerte	Hinweis
	Zitronensäure	3 mg/m <sup>3</sup>	
	Isopropylalkohol	200 ppm 490 mg/m <sup>3</sup>	

## 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Form	Farbe	Spez. Gewicht	pH - Wert (Konzentrat):	pH - Wert (Lösung):	Viskosität
Flüssig	Farblos	1 kg/l	2	3 (1%)	<30 mPa·s

## 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Stabilität:

Bei normaler Anwendung ist das Produkt stabil.

## 11 .TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Einatmen:

Einatmen von Dämpfen kann zu Reizungen führen.

Hautkontakt:

Reizt die Haut.

Augenkontakt:

Reizend.

# SICHERHEITSDATENBLATT HYLINE HLG-1000

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt: 13.12.2010

Verschlucken:

Reizend.

Chronische Beschwerden:

Unbekannt.

Allgemeine Hinweise:

## 12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Beschreibung des Produktes (Zusammenfassung der unten erwähnten Stoffdaten)

Kurz- und/oder Langzeitwirkungen

von Umweltgiften:

Enthält einen für Wasserorganismen sehr giftigen Stoff.

## 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Allgemeine Hinweise:

EAK-code gilt für Rückstände des Produktes in reiner Form.

Hinweise zur Entsorgung:

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden. Restmengen und nicht wieder verwendbare Lösungen einem anerkannten Entsorgungsunternehmen zuführen.

EAK-Nr.	20 01 29	Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten
---------	----------	--

## 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Das Produkt fällt nicht unter die Transportbestimmungen für gefährliche Güter.

## 15. RECHTSVORSCHRIFTEN

Allgemeine Hinweise:

Nur für den gewerblichen Gebrauch.

Kennzeichnung:



Reizend (Xi)

R36	Reizt die Augen.
R52/53	Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
S26	Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

Spezielle Unterweisung:

Keine bestimmten – sollte nur von Personen eingesetzt werden, die in die gefährlichen Eigenschaften des Produkts eingewiesen wurden.

Nationale Vorschriften:

Wassergefährdungsklasse: 1 – schwach wassergefährdend.



# SICHERHEITSDATENBLATT HYLINE HLG-1000

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt: 13.12.2010

## 16. SONSTIGE ANGABEN

R-Sätze:

R11	Leichtentzündlich.
R22	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
R36	Reizt die Augen und die Haut.
R41	Gefahr ernster Augenschäden.
R67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
R36/38	Reizt die Augen und die Haut.
R50/53	Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Weitere Informationen:

Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem derzeitigen Kenntnisstand sowie nationalen und EU-Bestimmungen. Das Produkt darf ohne schriftliche Genehmigung keinem anderen Verwendungszweck, als dem in Kapitel 1 genannten Verwendungszweck zugeführt werden. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beschreiben die Sicherheitsanforderungen unseres Produktes und stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar.